

	<p>Objekt: Albertine Agnes von Nassau-Diez</p> <p>Museum: Kulturstiftung Dessau-Wörlitz Schloss Großkühnau Ebenhanstraße 8 06846 Dessau-Roßlau 0340 – 64 61 5-0 info@gartenreich.de</p> <p>Sammlung: Gemäldesammlung</p> <p>Inventarnummer: I-694</p>
--	---

## Beschreibung

Das Gemälde zeigt Albertine Agnes von Nassau-Diez, geb. Prinzessin v. Nassau-Oranien (1634-1696) im Dreiviertelbildnis in einem halbrunden Fensterahmen sitzend mit Ausblick auf eine hügelige Landschaft. Entsprechend der Melancholia-Symbolik hat sie den Kopf in den linken Arm gestützt. Der Fensterrahmen ist von einem ovalen Kranz von Blüten umgeben (wohl von Adrian de Lust gemalt). Über dem Torbogen erscheint ein Totenkopf als Vanitas-Symbol. Das Bild ist Teil einer Serie von gleichartigen Bildnissen der 1665 noch lebenden drei Töchter des Statthalters Friedrich Heinrich v. Oranien, die nach dem Tod der vierten Schwester, Luise Henriette v. Brandenburg entstand.

Leihgabe des Landes Sachsen-Anhalt (KSDW)

## Grunddaten

Material/Technik: Öl auf Leinwand  
Maße: 123,5 x 96,5 cm

## Ereignisse

Hergestellt	wann	1666
	wer	Jan Mytens (1614-1670)
	wo	Niederlande
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Albertine Agnes von Oranien-Nassau (1634-1696)
	wo	

[Person-  
Körperschaft-  
Bezug]

wann

wer

Wilhelm II. von Oranien-Nassau (1626-1650)

wo

[Person-  
Körperschaft-  
Bezug]

wann

wer

Haus Oranien-Nassau (Familie)

wo

## Schlagworte

- Adelsporträt
- Porträt

## Literatur

- Bauer, Alexandra (2006): Jan Mijtens (1613/14-1670) Leben und Werk. Petersberg